

### ***Beliebtes Elfenbein***

Etwa 100 Dollar pro kg beträgt der Wert für Elfenbein auf dem Weltmarkt. Immer beliebter wird auch das Fleisch von Elefanten. In Südafrika und Namibia wie auch Zimbabwe wird versucht, den Elfenbeinhandel in legale Bahnen zu lenken, ein Projekt, das Schule machen könnte. Denn hier sind die Elefanten Eigentum des Farmers, auf dessen Land sie frei leben. Da sie für den Farmer aufgrund ihrer Stoßzähne und ihres Fleisches ökonomisch wertvoll sind, schützt er sie und jagt sie nur in angemessenem Rahmen. Dadurch sind die Bestände in den vergangenen Jahren wieder angewachsen. Auch der Asiatische Elefant wird wegen des Elfenbeins gejagt und ist in seinem Lebensraum durch die wachsende Bevölkerung bedroht

Schätzungen sprechen von nur noch 35.000 Tieren im gesamten asiatischen Raum. Die einzelnen Herden werden immer kleiner und durch Straßen und Siedlungen voneinander isoliert, wodurch Nahrungsaufnahme und Fortpflanzungs-möglichkeiten eingeschränkt sind.



Elfenbeinschnitzer in Indien

### ***Woraus besteht Elfenbein?***

Der Bau des Elfenbeins ähnelt dem des Knochens. Es besteht größtenteils aus Kalzium und Phosphat. Es enthält aber auch Mineralien, deren Ursprung man bis zu den Stellen zurückverfolgen kann, an denen eine bestimmte Elefantenherde ihre Nahrung gesucht und getrunken hat.